Qualifizierungsformblatt

EU 2025 – S175-00595650

Prüfungssystem

„Planungsleistungen U3 Bahnsteigverlängerungen“

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Informationen 3

1.1. Vorstellung des Auftraggebers 3

1.2. Prüfungssysteme 3

1.3. Gegenstand dieses Prüfungssystems 4

1.4. Vertragslaufzeit 5

2. Qualifizierung für das Prüfungssystem 6

3. Basisdaten Bewerber 7

4. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit 8

4.1. Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit 8

4.2. Darstellung der Unternehmensstruktur/Organigramm (Anlage 6) 8

4.3. Erklärungen zum Umsatz 8

5. Technische Leistungsfähigkeit 9

5.1. Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit 9

5.2. Personalstruktur der vergangenen 3 Jahre 9

5.3. Schlüsselpersonal und Referenzprojekte 10

6. Bewerbergemeinschaften 25

6.1. Benennung aller Mitglieder (zzgl. Anlage 8) 25

6.2. Zentraler Ansprechpartner (zzgl. Anlage 9) 25

7. Nachunternehmer 26

7.1. Benennung Nachunternehmer unter Angabe der Schwerpunktbereiche 26

7.2. Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers (Anlage 10) 26

8. Vertraulichkeit 26

9. Unterschrift 26

1. Allgemeine Informationen

1.1. Vorstellung des Auftraggebers

Die HOCHBAHN ist ein nach privatwirtschaftlichen Grundsätzen organisiertes und geführtes Unternehmen, das sich im Besitz der Freien und Hansestadt Hamburg befindet. Mit über 4500 qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und zirka einer Million Fahrgästen täglich ist sie das zweitgrößte Nahverkehrsunternehmen Deutschlands sowie der größte Partner im Hamburger Verkehrsverbund (HVV).

Auf vier U-Bahn-Linien und über 100 Bus-Linien bietet die HOCHBAHN der Bevölkerung Hamburgs und seines Umlands Verkehrsleistungen höchster Qualität. Dabei ist sich das Unternehmen seiner gesellschaftlichen Verantwortung bewusst: Wir stellen die Mobilität der Menschen zu einem ausgewogenen Preis-/ Leistungsverhältnis sicher, entlasten den Straßenverkehr und leisten einen wesentlichen Beitrag zur Schonung der Umwelt.

1.2. Prüfungssysteme

Als öffentlicher Auftraggeber und Sektorenauftraggeber gemäß ist es der HOCHBAHN möglich, ein oder mehrere Qualifizierungssysteme nach § 48 SektVO (Sektorenverordnung) als Verfahrensart einzurichten und zu verwalten.
Das Prüfungssystem dient der Eignungsfeststellung für die beschriebenen Leistungen und ermöglicht den direkten Einstieg in ein Nichtoffenes Verfahren oder Verhandlungsverfahren ohne weiteren Teilnahmewettbewerb und im unterschwelligen Bereich in eine Beschränkte Ausschreibung oder eine Freihändige Vergabe. Die an dem entsprechenden Wettbewerb teilnehmenden Unternehmen werden aus denjenigen Unternehmen ausgewählt, die sich im Rahmen des entsprechenden Prüfungssystems qualifiziert haben und in den entsprechenden Pool aufgenommen worden sind.
Der HOCHBAHN obliegt es, für Instandhaltungsarbeiten, Unterhaltungsarbeiten sowie Projekte in unterschiedlichsten Größenordnungen auf die Eignungsfeststellung dieses Prüfungssystems zuzugreifen und entsprechende Vergabeverfahren zu eröffnen. Es bleibt ihr jedoch unbenommen, einzelne Beschaffungsbedarfe auch ohne Zugriff auf das Prüfungssystem zu decken.
Im Falle einer Qualifikation für das Prüfungssystem, werden zunächst keine konkreten Leistungen vertraglich vereinbart, sondern lediglich die Eignung des Unternehmens festgestellt.
Bewerber deren Eignung geprüft und festgestellt wird, werden bei der HOCHBAHN in einem entsprechenden Verzeichnis geführt. Die festgelegten Eignungskriterien werden regelmäßig durch den Auftraggeber überprüft. Eine Änderung oder Anpassung von Eignungskriterien ist dabei durch den Auftraggeber möglich, jedoch den Bewerbern entsprechend mitzuteilen.

1.3. Gegenstand dieses Prüfungssystems

Zur Erbringung von Planungsleistungen im Zuge der Bahnsteigverlängerungen an diversen Haltestellen im Netz der Hamburger Hochbahn AG sucht die HOCHBAHN die Unterstützung von Ingenieurbüros für Architekten- und Ingenieurleistungen.

Es sind im Wesentlichen folgende Leistungen sind zu erbringen:

- Objektplanung Gebäude (Teil 3 HOAI)
- Objektplanung Ingenieurbauwerke (Teil 3 HOAI)
- Objektplanung Verkehrsanlagen (Teil 3 HOAI)
- Fachplanung Tragwerksplanung Gebäude (Teil 4 HOAI)
- Fachplanung Tragwerksplanung Ingenieurbauwerke (Teil 4 HOAI)
- Fachplanung TGA-Elektroanlagen (Teil 4 HOAI)
- Fachplanung TGA HKLS (Teil 4 HOAI)
- Fachplanung Entwässerung (Teil 4 HOAI)

Im Weiteren sind vereinzelt folgende Leistungen sind zu erbringen:

- Objektplanung Freianlagen (Teil 3 HOAI)
- Fachplanung Förderanlagen (Teil 4 HOAI)
- Fachplanung Lüftungsanlagen (Teil 4 HOAI)

(Obenstehende Informationen sind nicht abschließend und dienen den Teilnehmern an diesem Prüfungssystem lediglich als Orientierung bei der Entscheidung zur Teilnahme.)

Folgende Themenschwerpunkte sind in der Planung zu berücksichtigen:

- Verlängerung und Umbau der Bahnsteige auf 125m, ggf. inkl. Anpassung der betroffenen Haltestellengebäude und/oder Ingenieurbauwerke sowie der technischen Gebäudeausrüstung.

1.4. Vertragslaufzeit

Die Laufzeit des Prüfungssystems ist befristet bis Ende 2030. **Geplanter Beginn ist der 12.09.2025.**
Interessierte Bewerber können sich jederzeit für das Prüfungssystem bewerben.

2. Qualifizierung für das Prüfungssystem

Das Qualifizierungsformblatt ist in der vorgegebenen Form auszufüllen. Darüber hinaus sind die nachfolgend aufgeführten Inhalte in der genannten Struktur beizufügen. Bei **Bewerbergemeinschaften** ist das Qualifizierungsformblatt von **jedem Mitglied** einer Bewerbergemeinschaft auszufüllen. Auch **Nachunternehmer** müssen dieses Qualifizierungsformblatt ausfüllen. Können für Teilabfragen dieses Formblattes keine Informationen abgegeben werden, ist dies mit einem Strich zu kennzeichnen. Fehlende Qualifizierungsformblätter führen direkt zum **Ausschluss vom Prüfungssystem**.

Anschreiben	Rechtsverbindlich unterzeichnetes Anschreiben
Qualifizierungs-formblatt	Ausgefülltes und unterzeichnetes Qualifizierungsformblatt *(Erklärungen und Nachweise können nachgefordert werden)*
Anlage 1 (A1)	Angaben, ob und auf welche Art die Bewerberinnen und Bewerber wirtschaftlich mit Unternehmen verknüpft sind oder ob und auf welche Art sie auf den Auftrag bezogen in relevanter Weise mit anderen zusammenarbeiten, sofern dem nicht berufsrechtliche Vorschriften entgegenstehen.
Anlage 2 (A2)	Formlose Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung) vorliegen
Anlage 3 (A3)	Nachweis der bestehenden Berufshaftpflichtversicherung
Anlage 4 (A4)	Steuerrechtliche Unbedenklichkeitsbescheinigung
Anlage 5 (A5)	Nachweis der Zahlung von Sozial- und Krankenversicherungsbeiträgen
Anlage 6 (A6)	Darstellung der Unternehmensstruktur/Organigramm (*siehe Pkt. 4.2*)
Anlage 7	Zertifizierungen/Qualitätssicherung (*siehe Pkt. 5.3*)
Anlage 8	*falls zutreffend:* Darstellung der Organisationsstruktur bei Bewerbergemeinschaften
Anlage 9	*falls zutreffend:* Vertretungsvollmacht bei Bewerbergemeinschaften
Anlage 10 (A7)	*falls zutreffend:* Verpflichtungserklärung des NU
Anlage 11	*falls zutreffend:* Referenzschreiben von Auftraggebern zu den einzelnen aufgeführten Referenzprojekten oder detaillierte Projektdarstellungen
	Lebensläufe des Schlüsselpersonals, detaillierte Darstellung von 5 vergleichbaren Referenzprojekten, Liste der referenzobjekte

Tabelle 1

3. Basisdaten Bewerber

Vollständiger Bewerbername	
Ansprechpartner (Name)	
Anschrift:	
PLZ/Ort:	
Telefonnummer:	
E-Mail:	

Tabelle 2

4. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

4.1. Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

- Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung
- jährliches Mittel der in den letzten 3 Jahren Beschäftigten und Anzahl der Führungskräfte
- Art der eingesetzten CAD-Systeme und AVA-Programme des Büros
- Gesamtumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre
- Umsätze vergleichbarer Leistungen der letzten 3 Geschäftsjahre

4.2. Darstellung der Unternehmensstruktur/Organigramm (Anlage 6)

Bitte reichen Sie ein Organigramm Ihres Unternehmens ein, aus dem auch verbundene Unternehmen und unselbstständige Niederlassungen hervorgehen.
Bei Holdingstrukturen ist die den Auftrag übernehmende Gesellschaft eindeutig zu benennen. Darüber hinaus ist anzugeben, wie viele Mitarbeiter gegenwärtig in den einzelnen Unternehmensteilen tätig sind.
Sofern die Ausführung durch eine Niederlassung erfolgen soll, sind die abgefragten Daten für die Niederlassung zu erstellen.

4.3. Erklärungen zum Umsatz

Erklärungen zum Gesamtumsatz und zum Umsatz für vergleichbare Leistungen der letzten 3 Geschäftsjahre in Euro, sofern das Unternehmen schon drei Jahre besteht.
Bei Bewerbungsgemeinschaften ist der jeweils anzugebene Umsatz aller BeGe-Partner einzeln und kumuliert anzugeben.
Bei vorgesehenem Einsatz von Nachunternehmern kann der entsprechende Umsatz ebenfalls als solcher gekennzeichnet mit aufgeführt werden.
Soweit die Umsätze von dem Bewerber zusammen mit anderen (z. B. Ingenieurgemeinschaft) erbracht wurden, sind diese gesondert unter Angabe des prozentualen Anteils am Gesamtumsatz des betreffenden Projektes auszuweisen.

	2022	2023	2024	**Mittelwert**
Gesamtumsatz				
	2022	2023	2024	**Mittelwert**
Umsatz vergleichbarer Planungsleistungen				

Tabelle 3

5. Technische Leistungsfähigkeit

5.1. Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit

- Personalstruktur der letzten 3 Jahre und zum Zeitpunkt der Bewerbung
- Benennung des vorgesehenen Schlüsselpersonals incl. Lebenslauf und Darstellung der Funktion innerhalb des Projekts
- eine Liste der in den letzten 5 Jahren erbrachten Dienstleistungen, insbesondere Planungsleistungen bei Vorhaben mit vergleichbarer Aufgabenstellung, vergleichbarer Größenordnung und Angabe des eigenen Leistungsanteils
- detaillierte Darstellung von 5 vergleichbaren Referenzprojekten mit Angabe des Bauvolumens
- Jedes Referenzprojekt, mit Nennung von Ansprechpartnern der Auftraggeber mit Angabe von Telefon und Email-Adressen, dabei sind aussagekräftige Grundriss- und Schnittdarstellungen, Kostenangaben, Leistungsumfang und Angaben zur zeitlichen Umsetzung abzugeben.

5.2. Personalstruktur der vergangenen 3 Jahre

Für die aufgeführten Berufsgruppen/Arbeitsgebiete ist die durchschnittliche Mitarbeiteranzahl an Ingenieuren im Unternehmen der letzten 3 Jahre und zum Zeitpunkt der Bewerbung anzugeben. Weiterhin ist jeweils die Anzahl an fest angestellten und/oder freien Mitarbeiter (Freelancer) aufzuzeigen.

Planungsgewerke	2021	2022	2023	2024
Führungskräfte				
Projektleiter Architekten / Ingenieure				
Projektingenieure Konstrukteure				
Sonstige Mitarbeiter				
∑				

Tabelle 4

5.3. Schlüsselpersonal und Referenzprojekte

Zum vollständigen Nachweis der fachlichen Eignung ist das Schlüsselpersonal zu benennen.
Die Qualifikation des Schlüsselpersonals ist mit den grundlegenden Informationen gemäß dem nachfolgenden Formblatt für Schlüsselpersonal darzustellen. Ein entsprechender Lebenslauf ist dem Qualifizierungsformblatt als Anlage beizufügen.

Der Dienstleister hat den Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Erfahrung und Zuverlässigkeit durch eine Liste der in den letzten 5 Jahren erbrachten Dienstleistungen zu erbringen. Insbesondere Planungsleistungen bei Vorhaben mit vergleichbarer Aufgabenstellung, vergleichbarer Größenordnung der Referenzobjekte mit Angabe des eigenen Leistungsanteils sind von Bedeutung.

Zusätzlich hat der Bewerber zum Nachweis seiner technischen Leistungsfähigkeit eine detaillierte Darstellung von 5 vergleichbaren Referenzprojekten mit Angabe des Volumens und Ansprechpartner beim AG mit Telefonnummer und E-Mail-Adressen gemäß dem Formblatt für Referenzprojekte mit dem Antrag auf Qualifizierung einzureichen.

Der Auftraggeber behält sich vor, ergänzend zu den Inhalten der Referenzschreiben auch Informationen von den Ansprechpartnern der benannten Bauherren zur Beurteilung der fachlichen Eignung heranzuziehen.

Formblatt für Schlüsselpersonal Projektleiter

Name	
Berufserfahrung	Bis 5 Jahre ☐ 5 – 10 Jahre ☐ > 10 Jahre ☐
Allgemeine Qualifikation	Architekt ☐ Bauingenieur ☐ Sonstige ☐ Weiterbildung/ Zusatzqualifikation ☐
Besondere Qualifikation	Fachplanung ☐ Projektleitung ☐ Koordination von Dritten ☐ Großprojekte ☐

Tabelle 5

Um einen Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Erfahrung und Zuverlässigkeit zu erbringen hat der Dienstleister das vorgesehene Schlüsselpersonal inklusive Lebenslauf und Darstellung der Funktion innerhalb des Projekts zu benennen. Die maximalen Punkte je Kategorie kann der beiliegenden Bewertungsmatrix entnommen werden. Es ist möglich mehr als einen Projektleiter zu qualifizieren.

Formblatt für Schlüsselpersonal Projektingenieur Objektplanung Gebäude

Name	
Berufserfahrung	Bis 5 Jahre ☐ 5 – 10 Jahre ☐ > 10 Jahre ☐
Allgemeine Qualifikation	Architekt ☐ Bauingenieur ☐ Sonstige ☐ Weiterbildung/ Zusatzqualifikation ☐
Besondere Qualifikation	Fachplanung ☐ Bauen im Bestand ☐ Erfahrung ÖPNV (Schiene) ☐ ☐

Tabelle 6

Um einen Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Erfahrung und Zuverlässigkeit zu erbringen hat der Dienstleister das vorgesehene Schlüsselpersonal inklusive Lebenslauf und Darstellung der Funktion innerhalb des Projekts zu benennen. Die maximalen Punkte je Kategorie kann der beiliegenden Bewertungsmatrix entnommen werden. Es ist möglich mehr als einen Projektleiter zu qualifizieren.

Formblatt für Schlüsselpersonal Projektingenieur Objektplanung Ingenieurbauwerke

Name	
Berufserfahrung	Bis 5 Jahre ☐ 5 – 10 Jahre ☐ > 10 Jahre ☐
Allgemeine Qualifikation	Architekt ☐ Bauingenieur ☐ Sonstige ☐ Weiterbildung/ Zusatzqualifikation ☐
Besondere Qualifikation	Fachplanung ☐ Bauen im Bestand ☐ Erfahrung ÖPNV (Schiene) ☐ ☐

Tabelle 7

Um einen Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Erfahrung und Zuverlässigkeit zu erbringen hat der Dienstleister das vorgesehene Schlüsselpersonal inklusive Lebenslauf und Darstellung der Funktion innerhalb des Projekts zu benennen. Die maximalen Punkte je Kategorie kann der beiliegenden Bewertungsmatrix entnommen werden. Es ist möglich mehr als einen Projektleiter zu qualifizieren.

Formblatt für Schlüsselpersonal Projektingenieur Verkehrsanlagen

Name	
Berufserfahrung	Bis 5 Jahre ☐ 5 – 10 Jahre ☐ > 10 Jahre ☐
Allgemeine Qualifikation	Architekt ☐ Bauingenieur ☐ Sonstige ☐ Weiterbildung/ Zusatzqualifikation ☐
Besondere Qualifikation	Fachplanung ☐ Bauen im Bestand ☐ Erfahrung ÖPNV (Schiene) ☐ ☐

Tabelle 8

Um einen Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Erfahrung und Zuverlässigkeit zu erbringen hat der Dienstleister das vorgesehene Schlüsselpersonal inklusive Lebenslauf und Darstellung der Funktion innerhalb des Projekts zu benennen. Die maximalen Punkte je Kategorie kann der beiliegenden Bewertungsmatrix entnommen werden. Es ist möglich mehr als einen Projektleiter zu qualifizieren.

Formblatt für Schlüsselpersonal Projektingenieur Tragwerksplanung

Name	
Berufserfahrung	Bis 5 Jahre ☐ 5 – 10 Jahre ☐ > 10 Jahre ☐
Allgemeine Qualifikation	Architekt ☐ Bauingenieur ☐ Sonstige ☐ Weiterbildung/ Zusatzqualifikation ☐
Besondere Qualifikation	Fachplanung ☐ Bauen im Bestand ☐ Erfahrung ÖPNV (Schiene) ☐ ☐

Tabelle 9

Um einen Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Erfahrung und Zuverlässigkeit zu erbringen hat der Dienstleister das vorgesehene Schlüsselpersonal inklusive Lebenslauf und Darstellung der Funktion innerhalb des Projekts zu benennen. Die maximalen Punkte je Kategorie kann der beiliegenden Bewertungsmatrix entnommen werden. Es ist möglich mehr als einen Projektleiter zu qualifizieren.

Formblatt für Schlüsselpersonal Projektingenieur TGA-HKLS

Name	
Berufserfahrung	Bis 5 Jahre ☐ 5 – 10 Jahre ☐ > 10 Jahre ☐
Allgemeine Qualifikation	Architekt ☐ Bauingenieur ☐ Sonstige ☐ Weiterbildung/ Zusatzqualifikation ☐
Besondere Qualifikation	Fachplanung ☐ Bauen im Bestand ☐ Erfahrung ÖPNV (Schiene) ☐ ☐

Tabelle 10

Um einen Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Erfahrung und Zuverlässigkeit zu erbringen hat der Dienstleister das vorgesehene Schlüsselpersonal inklusive Lebenslauf und Darstellung der Funktion innerhalb des Projekts zu benennen. Die maximalen Punkte je Kategorie kann der beiliegenden Bewertungsmatrix entnommen werden. Es ist möglich mehr als einen Projektleiter zu qualifizieren.

Formblatt für Schlüsselpersonal Projektingenieur TGA-Entwässerung

Name	
Berufserfahrung	Bis 5 Jahre ☐ 5 – 10 Jahre ☐ > 10 Jahre ☐
Allgemeine Qualifikation	Architekt ☐ Bauingenieur ☐ Sonstige ☐ Weiterbildung/ Zusatzqualifikation ☐
Besondere Qualifikation	Fachplanung ☐ Bauen im Bestand ☐ Erfahrung ÖPNV (Schiene) ☐ ☐

Tabelle 11

Um einen Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Erfahrung und Zuverlässigkeit zu erbringen hat der Dienstleister das vorgesehene Schlüsselpersonal inklusive Lebenslauf und Darstellung der Funktion innerhalb des Projekts zu benennen. Die maximalen Punkte je Kategorie kann der beiliegenden Bewertungsmatrix entnommen werden. Es ist möglich mehr als einen Projektleiter zu qualifizieren.

Formblatt für Schlüsselpersonal Projektingenieur TGA-Elektro

Name	
Berufserfahrung	Bis 5 Jahre ☐ 5 – 10 Jahre ☐ > 10 Jahre ☐
Allgemeine Qualifikation	Architekt ☐ Bauingenieur ☐ Sonstige ☐ Weiterbildung/ Zusatzqualifikation ☐
Besondere Qualifikation	Fachplanung ☐ Bauen im Bestand ☐ Erfahrung ÖPNV (Schiene) ☐ ☐

Tabelle 12

Um einen Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Erfahrung und Zuverlässigkeit zu erbringen hat der Dienstleister das vorgesehene Schlüsselpersonal inklusive Lebenslauf und Darstellung der Funktion innerhalb des Projekts zu benennen. Die maximalen Punkte je Kategorie kann der beiliegenden Bewertungsmatrix entnommen werden. Es ist möglich mehr als einen Projektleiter zu qualifizieren.

Formblatt für Referenzprojekt 1/5

Projektbezeichnung:	
Realisiert von - bis:	
Projektbeschreibung Art des Bauwerks	ÖPNV schienengebunden ☐ Bauen im Bestand ☐ Neubau ☐ Brücke ☐ Tunnel ☐ Bauen unter Betrieb ☐
Baukosten je Haltestelle	< 1,5 Mio.€ ☐ 1,5 – 5 Mio. € ☐ 5 -10 Mio. € ☐ > 10 Mio.€ ☐
Leistungsspektrum	LPH 1 - 4 ☐ LPH 5 -7 ☐ LPH 8 – 9 ☐ Generalplanerleistung ☐
Gesamtinvestitions-volumen	netto [€]
Erbrachte Leistungen: (bei Ing.-Gemeinschaft: - Angabe Eigenanteil - Angabe Ing.- Partner)	
Honorar für erbrachte Leistungen	netto [€]
Ansprechpartner beim Auftraggeber	Unternehmen: Name: Anschrift: PLZ / Ort: Telefon:
Referenzschreiben	☐ Ja ☐ Nein
Alter der Referenz	1 – 5 Jahre ☐ 5 -10 Jahre ☐ > 10 Jahre ☐
detaillierte Projektdarstellung	☐ Ja ☐ Nein

Tabelle 13

Formblatt für Referenzprojekt 2/5

Projektbezeichnung:	
Realisiert von - bis:	
Projektbeschreibung Art des Bauwerks	ÖPNV schienengebunden ☐ Bauen im Bestand ☐ Neubau ☐ Brücke ☐ Tunnel ☐ Bauen unter Betrieb ☐
Baukosten je Haltestelle	< 1,5 Mio.€ ☐ 1,5 – 5 Mio. € ☐ 5 -10 Mio. € ☐ > 10 Mio.€ ☐
Leistungsspektrum	LPH 1 - 4 ☐ LPH 5 -7 ☐ LPH 8 – 9 ☐ Generalplanerleistung ☐
Gesamtinvestitions-volumen	netto [€]
Erbrachte Leistungen: (bei Ing.-Gemeinschaft: - Angabe Eigenanteil - Angabe Ing.- Partner)	
Honorar für erbrachte Leistungen	netto [€]
Ansprechpartner beim Auftraggeber	Unternehmen: Name: Anschrift: PLZ / Ort: Telefon:
Referenzschreiben	☐ Ja ☐ Nein
Alter der Referenz	1 – 5 Jahre ☐ 5 -10 Jahre ☐ > 10 Jahre ☐
detaillierte Projektdarstellung	☐ Ja ☐ Nein

Tabelle 14

Formblatt für Referenzprojekt 3/5

Projektbezeichnung:	
Realisiert von - bis:	
Projektbeschreibung Art des Bauwerks	ÖPNV schienengebunden ☐ Bauen im Bestand ☐ Neubau ☐ Brücke ☐ Tunnel ☐ Bauen unter Betrieb ☐
Baukosten je Haltestelle	< 1,5 Mio.€ ☐ 1,5 – 5 Mio. € ☐ 5 -10 Mio. € ☐ > 10 Mio.€ ☐
Leistungsspektrum	LPH 1 - 4 ☐ LPH 5 -7 ☐ LPH 8 – 9 ☐ Generalplanerleistung ☐
Gesamtinvestitions-volumen	netto [€]
Erbrachte Leistungen: (bei Ing.-Gemeinschaft: - Angabe Eigenanteil - Angabe Ing.- Partner)	
Honorar für erbrachte Leistungen	netto [€]
Ansprechpartner beim Auftraggeber	Unternehmen: Name: Anschrift: PLZ / Ort: Telefon:
Referenzschreiben	☐ Ja ☐ Nein
Alter der Referenz	1 – 5 Jahre ☐ 5 -10 Jahre ☐ > 10 Jahre ☐
detaillierte Projektdarstellung	☐ Ja ☐ Nein

Tabelle 15

Formblatt für Referenzprojekt 4/5

Projektbezeichnung:	
Realisiert von - bis:	
Projektbeschreibung Art des Bauwerks	ÖPNV schienengebunden ☐ Bauen im Bestand ☐ Neubau ☐ Brücke ☐ Tunnel ☐ Bauen unter Betrieb ☐
Baukosten je Haltestelle	< 1,5 Mio.€ ☐ 1,5 – 5 Mio. € ☐ 5 -10 Mio. € ☐ > 10 Mio.€ ☐
Leistungsspektrum	LPH 1 - 4 ☐ LPH 5 -7 ☐ LPH 8 – 9 ☐ Generalplanerleistung ☐
Gesamtinvestitions-volumen	netto [€]
Erbrachte Leistungen: (bei Ing.-Gemeinschaft: - Angabe Eigenanteil - Angabe Ing.- Partner)	
Honorar für erbrachte Leistungen	netto [€]
Ansprechpartner beim Auftraggeber	Unternehmen: Name: Anschrift: PLZ / Ort: Telefon:
Referenzschreiben	☐ Ja ☐ Nein
Alter der Referenz	1 – 5 Jahre ☐ 5 -10 Jahre ☐ > 10 Jahre ☐
detaillierte Projektdarstellung	☐ Ja ☐ Nein

Tabelle 16

Formblatt für Referenzprojekt 5/5

Projektbezeichnung:	
Realisiert von - bis:	
Projektbeschreibung Art des Bauwerks Baukosten je Haltestelle Leistungsspektrum	ÖPNV schienengebunden ☐ Bauen im Bestand ☐ Neubau ☐ Brücke ☐ Tunnel ☐ Bauen unter Betrieb ☐ < 1,5 Mio.€ ☐ 1,5 – 5 Mio. € ☐ 5 -10 Mio. € ☐ > 10 Mio.€ ☐ LPH 1 - 4 ☐ LPH 5 -7 ☐ LPH 8 – 9 ☐ Generalplanerleistung ☐
Gesamtinvestitions-volumen	netto [€]
Erbrachte Leistungen: (bei Ing.-Gemeinschaft: - Angabe Eigenanteil - Angabe Ing.- Partner)	
Honorar für erbrachte Leistungen	netto [€]
Ansprechpartner beim Auftraggeber	Unternehmen: Name: Anschrift: PLZ / Ort: Telefon:
Referenzschreiben	☐ Ja ☐ Nein
Alter der Referenz	1 – 5 Jahre ☐ 5 -10 Jahre ☐ > 10 Jahre ☐
detaillierte Projektdarstellung	☐ Ja ☐ Nein

Tabelle 17

Formblatt für Referenzprojekt TGA und Leitungskoordinierung

Projektbezeichnung:	
Realisiert von - bis:	
Projektbeschreibung TGA Sanitär/ Lüftung	Gebäude ☐ Verkehrsstation ☐
TGA Entwässerung	Gebäude ☐ Verkehrsstation ☐
TGA Elektro	Gleich- Wechselstromanlagen SK II ☐ Blitzschutz ☐
Gesamtinvestitions-volumen	netto [€]
Erbrachte Leistungen: (bei Ing.-Gemeinschaft: - Angabe Eigenanteil - Angabe Ing.- Partner)	
Honorar für erbrachte Leistungen	netto [€]
Ansprechpartner beim Auftraggeber	Unternehmen: Name: Anschrift: PLZ / Ort: Telefon:
detaillierte Projektdarstellung	☐ Ja ☐ Nein

Tabelle 18

6. Bewerbergemeinschaften

6.1. Benennung aller Mitglieder (zzgl. Anlage 8)

Tabelle 6

6.2. Zentraler Ansprechpartner (zzgl. Anlage 9)

Ansprechpartner (Name)	
Anschrift:	
PLZ / Ort:	
Telefonnummer:	
E-Mail:	

Tabelle 7

7. Nachunternehmer

7.1. Benennung Nachunternehmer unter Angabe der Schwerpunktbereiche

Nachunternehmer	Schwerpunktbereich/e

Tabelle 8

7.2. Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers (Anlage 10)

Nachweis, dass während der gesamten Gültigkeit des Prüfungssystems die Verfügbarkeit für den/die oben dargestellten Schwerpunktbereich/e gewährleistet ist.

8. Vertraulichkeit

Dieses Dokument enthält vertrauliche Informationen über die Hamburger Hochbahn AG. Die Weitergabe dieser Unterlagen oder der darin enthaltenen Informationen an Dritte sowie die Verwendung dieser Informationen für eigene Zwecke des Empfängers sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Hamburger Hochbahn AG zulässig. Soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet oder zu einem späteren Zeitpunkt ausdrücklich vereinbart, ist der Inhalt dieser Präsentation unverbindlich und begründet keinerlei Ansprüche des Empfängers gegen die Hamburger Hochbahn AG.

9. Unterschrift

Hiermit wird rechtsverbindlich die Richtigkeit der im vorliegenden Qualifizierungsformblatt gemachten Angaben und der als Anlagen beigefügten Unterlagen bestätigt,
für den Bewerber:

_____

Datum, Ort, Unterschrift

Hinweis:
Bei Nichtvorlage (fehlender Unterschrift) erfolgt der sofortige **Ausschluss vom Prüfungssystem**.